

Kirchaicher Damen erreichen 2. Platz bei der Landesmeisterschaft



Kirchaich. Bei der 45. DJK-Landesmeisterschaft in München trat die DJK Kirchaich mit zwei Mannschaften an: eine Herrenmannschaft mit sechs Spielern und eine Damenmannschaft mit vier Spielerinnen. Die Damen durften am Ende mit einer Silbermedaille glänzen. Sie belegten den 2. Platz mit 2092 Gesamtpunkten. Die Herren erreichten den 5. Platz mit 3396 Gesamtpunkten. Hervorzuheben sind die Leistungen von zwei Kirchaicher Keglern: Steffen Montag erzielte 612 Holz und landete damit im Gesamtranking auf Platz 4, Johannes Rumpel sammelte 590 Holz und erzielte Platz 9 in der Gesamtwertung. Bei den Damen erzielte Tanja Böllner mit 537 Holz das beste Einzelergebnis der DJK Kirchaich und belegte damit Platz 9 im Gesamtranking. Foto: Privat

JUZ Burgebrach goes Gamescom 2.0



Burgebrach. Auch dieses Jahr wurde sich wieder ein Ausflug zur „Gamescom“, der weltgrößten Messe für Unterhaltungselektronik, in Köln gewünscht. Die Nachfrage war entsprechend so groß, dass der Ausflug auf insgesamt 20 Personen aufgestockt wurde. Mit dem ICE erreichte man am Vormittag Köln. Mit kurzem Stopp am Kölner Dom ging es über die Hohenzollernbrücke zum Messegelände. Zahlreiche Spiele konnten getestet, neue Konsolen ausprobiert und unzählige Stände erkundet werden. Auch der ein oder andere bekannte Streamer wurde getroffen und nahm sich Zeit für Unterschriften und gemeinsame Photos. Hier konnten alle etwas finden, was sie begeistert. Am späten Nachmittag stand die Rückfahrt aus Köln an. Nach einem kleinen Bahn-Abenteuer erreichte man mit leichter Verspätung am Abend wieder Bamberg. Das Feedback der Jugendlichen ist eindeutig: Auch 2026 geht es wieder zur Gamescom. Derzeit laufen die Planungen für die Aktivitäten im Herbst. Wer gerne teilnehmen möchte, schreibt an s.haase@kobis.bayern Foto: Privat

27. Fußwallfahrt nach Vierzehnheiligen



Rauhenebrach. 20 Pilger aus Rauhenebrach starteten in aller Frühe wieder nach Vierzehnheiligen. Das Wallfahrtsmotto lautete „Seid Pilger der Hoffnung“, deshalb bekam jeder Teilnehmer einen Anhänger mit dem Logo „Pilger der Hoffnung“ und einer Jahreszahlperle. Der erste Tag endete in Medlitz mit einer Übernachtung. Am zweiten Tag kamen morgens noch fünf Pilger dazu. Die Wallfahrt wurde an beiden Tagen von einigen Musikern umrahmt. Nach dem Wallfahrtsamt bei der Aussendung in der Basilika wurden Katja Keller und Siegfried Nüsslein für ihre 25. Teilnahme geehrt. Nach dem Abschluss um die Basilika ging es zum Mittagessen. Beim Abschluss- und Dankgebet gab es auch noch zusätzlich zwei Ehrungen für Selina und Timon Schug für ihre siebenmalige Teilnahme. Beim Mittagessen waren ca. 65 Personen aus der Pfarreiengemeinschaft anwesend. Foto: Privat

Hirschaidler Kinderarche erhält Erlös aus dem WIGWAM-Fest



Vorra. Nach zehnjähriger Pause wurde in Vorra wieder einmal bei bestem Wetter das WIGWAM-FEST gefeiert. Eine Feier, bei der jeder herzlich willkommen war, selbst (Nicht-)Indianer. Auch für die Kinder war einiges geboten. Es gab eine Malecke, einen Sandkasten sowie weitere Attraktionen und die Feuerwehr Vorra wartete mit Geschicklichkeitsübungen für die Kids auf. Serviert wurden frische Bratwürste vom Grill, Bier aus Untergreuth und Live-Musik mit „Rosi Dodged a Bullet“ und „The Enterhaken“. Die Veranstalter sind ein bunt zusammengewürfeltes Haufen der Dorfgemeinschaft aus Abtsdorf/Vorra/Hundshof. Freundlicherweise stellte ein einheimischer Landwirt seine Wiese zur Verfügung, sodass als Festzelt ein riesiges Indianerzelt gestellt werden konnte. Das WIGWAM-FEST hatte sich auch dieses Mal aus freiwilligen Spenden aller Beteiligten finanziert. Selbst die beiden Bands spielten kostenfrei. Aufgrund der hohen Spendenbereitschaft, vor allem der Gäste, konnte die beträchtliche Summe von 1005 Euro als Reinerlös der Kinderarche St. Christopherus in Hirschaid in Form von Sachspenden übergeben werden. Foto: Privat